

LandesEnergieAgentur Hessen GmbH Mainzer Straße 118 65189 Wiesbaden

Presseinformation

Wiesbaden, den 18.05.2020

- Energieeffizient in die Zukunft: praktisches Beispiel zum Klimaschutz mit Contracting
- Am Hessendamm in Hattersheim: energieeffizientes Quartierkraftwerk der Süwag stellt für 30 Mehrfamilienhäuser Energieversorgung sicher
- Bauträger Projektgesellschaft Horn GmbH setzt auf ein Contracting-Modell zur Realisierung des Hattersheimer Bauprojekts „An der Ölmühle“

Bauträger Horn realisiert gemeinsam mit Energiedienstleister Süwag das energieeffiziente Neubaugebiet „An der Ölmühle“ in Hattersheim

Energie-Contracting als Erfolgsmodell für Klimaschutz in Hessen

Im Februar 2019 stellte die Süwag Grüne Energie und Wasser AG & Co. KG im Auftrag des Bauträgers Projektverwaltungsgesellschaft Horn 2 mbH & Co. KG in Hattersheim am Hessendamm die Transformatorstation mit zwei mal 800 kVA auf dem Gelände des Neubauprojekts „An der Ölmühle“ auf. Ein gutes Jahr später strahlen nun auf den Dächern die Module von sechs Photovoltaikanlagen mit insgesamt 150 kWp in der Sonne. Sie werden nach der Inbetriebnahme Sonnenenergie „einfangen“ und dann gemeinsam mit zwei zentralen Blockheizkraftwerken für die Bewohner von 30 Mehrfamilienhäusern Strom und Wärme liefern. Der Bauträger Horn hat den Energiedienstleister Süwag mit der Planung und der Umsetzung des komplexen Energiekonzepts sowie dem Betrieb der Infrastruktur von insgesamt 363 Wohneinheiten beauftragt. Dazu zählt das Strom- und Nahwärmenetz wie auch die Warmwasserversorgung für alle Haushalte.

Contracting-Netzwerk Hessen seit 2016

Die Süwag kann bereits eine 20-jährige Expertise als Contractor nachweisen. Sie ist Teilnehmer im Contracting-Netzwerk Hessen (CNH), das seit 2016 besteht und eine Initiative des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen ist. „Die LandesEnergieAgentur Hessen GmbH (LEA) ist Projektsteuerer des CNH. Das Kompetenznetzwerk bietet für die Akteure eine Plattform und kommuniziert in Hessen die Vorteile und Chancen von Contracting-Modellen“, beschreibt Alexander Becker als Projektleiter Energiedienstleistungen bei der LEA das CNH.

Planung und Realisierung dezentraler Strom- und Wärmeerzeugung und 24/7-vor-Ort-Service

„Nun folgt die Installation der 30 Übergabestationen in den Tiefgaragen“, schildert Robert Klemmer, der verantwortlich für das Hattersheimer Contracting-Projekt bei der Süwag Grüne Energien und Wasser AG & Co. KG ist, den nächsten Bauabschnitt in Hattersheim. „Unsere Energieerzeugungsanlage, das Quartierkraftwerk, ist das Herz der dezentralen Strom- und Wärmeerzeugung. Als Contractor führen wir die Planung, Projektierung und den Bau der gesamten

Anlagentechnik durch. Die Installation von Submetering-Komponenten wie Strom-, Wasser- und Wärmezähler und auch Rauchwarnmelder in den 363 Wohnungen gehört ebenso zu unseren Leistungen wie der Bau der sechs Photovoltaikanlagen“, ergänzt Klemmer. „Wir bieten umfassenden Services, der nach der Bauphase auch langfristig die Betriebsführung und Anlagenüberwachung mit unserem 24/7-vor-Ort-Service umfasst.“

Sehr gute CO2-Bilanz und hoher Stromautarkiegrad

Die BHKWs erzeugen mehr als 60 Prozent des vor Ort benötigten Stroms, die entstehende Abwärme wird direkt als Heizwärme genutzt. Die sechs PV-Anlagen ergänzen in den Sommermonaten in idealer Weise die Leistung der zwei BHKWs, wenn diese aufgrund des geringen Wärmebedarfs nur zeitweise betrieben werden. Mehr als 75 Prozent des benötigten Stroms und 100 Prozent der benötigten Wärme werden so vor Ort produziert und zur Verfügung gestellt. Die Transformatorstation mit Anschluss an die öffentliche Stromversorgung sichert die Grundversorgung des Grundstücks auch bei Stromlastspitzen und den steigenden Bedarf, der zum Beispiel zukünftig durch den Ausbau der Ladestationen für Elektromobilität zu erwarten ist.

Rundum-sorglos-Paket für den Bauträger

„Mit der Süwag arbeiten wir im Bereich Wärmeerzeugung bereits seit über 20 Jahren sehr vertrauensvoll zusammen. Bei der Abwägung verschiedener Alternativen haben wir uns schlussendlich immer wieder für die Contracting-Lösung der Süwag entschieden,“ sagt Reinhold Christmann, Geschäftsführer der Projektverwaltungsgesellschaft Horn 2 mbH & Co. KG und Bauträger des Neubauprojekts „An der Ölmühle“. Das Contracting-Modell bietet dem Bauträger Vorteile. Dieser wendet sich an nur einen Ansprechpartner – vom Auftaktgespräch bis zur Inbetriebnahme. Die Süwag bietet für den Bauträger als Contractor die komplette Planung sowie die Bauüberwachung.

Unkomplizierter Rundum-Service für die Bewohner

„Bei dem Quartierskonzept in Hattersheim schätzen wir zusätzlich die kurzen Wege. Die Süwag hat ihren Sitz acht Kilometer entfernt in Frankfurt-Höchst. Sie bietet einen verlässlichen 24/7-Kundenservice und stellt sich optimal auf die individuelle Bauabwicklung von uns ein“, so Christmann. Bewährt habe sich auch der unkomplizierte Rundum-Service für die Bewohner. Sie erhielten über die gesamte Vertragszeit von 10 bzw. 15 Jahren einen verlässlichen und regionalen Partner im Bereich der Wärmelieferung. Neben der Wärme bietet die Süwag mit ihren QuartiersKraftwerken den späteren Bewohnern des Baugebietes zusätzlich den sogenannten Quartiersstrom zu äußerst günstigen Preisen an. In der Regel würden die Bewohner langfristig bis zu 20 Prozent an Stromkosten im Vergleich zum ortsüblichen Grundversorgerpreis sparen.

Hessen zeichnet Best-Practice-Beispiel aus: erster Hessischer Contracting-Preis

Das Geschäftsmodell des Energiecontracting bietet gerade bei der Umsetzung von dezentralen Versorgungsstrukturen handfeste Vorteile. Neben einer nachhaltigen Planung und Umsetzung bieten Contracting-Dienstleister auch Finanzierungsmodelle an.

Das Hessische Wirtschaftsministerium lobt gemeinsam mit dem BFW Landesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland e.V. den ersten

Hessischen Contracting-Preis aus. Dieser ist auf die Teilnahme von institutionellen und privaten Bauherren sowie Energiedienstleistern, Planern und Architekten ausgerichtet. Prämiert werden sowohl hessische Einzelgebäude als auch Quartiersprojekte. Bewerbungsschluss ist der 31. Juli 2020. Die feierliche Preisverleihung findet am 17. September 2020 im Rahmen des etablierten Bauträgertages in Eschborn statt.



v. l. n. r. Robert Klemmer, Verantwortlicher für das Hattersheimer Contracting-Projekt bei der Süwag, Reinhold Christmann und Patrick März, Geschäftsführer der Projektverwaltungsgesellschaft Horn 2 sowie Alexander Becker, Projektleitung Energiedienstleistungen bei der LandesEnergieAgentur Hessen auf einen der Dächer, die mit einer Photovoltaikanlage bestückt werden, im Gespräch.

Der Bildnachweis lautet: © LandesEnergieAgentur Hessen LEA | Adler

Text und Bild – unter Verwendung des Bildnachweises – sind frei zur Veröffentlichung.
Pressemeldung online: <https://www.lea-hessen.de/aktuelles#presse>

Einladung an Journalist*innen zum virtuellen Expertendialog am 16. Juni 2020

Energiewende umsetzen – Contracting für Wohngebäude

Zum 16. Juni 2020 um 14:00 Uhr lädt die LandesEnergieAgentur Hessen Medienvertreter*innen zu einem virtuelle Expertendialog zum Thema „Energiewende umsetzen – Contracting für Wohngebäude“ ein. Interessierte melden sich bitte per E-Mail unter Angabe der Kontaktdaten an: [>>> Anmeldung](#)

>>> Energiekonzepte und Contracting-Modelle | Impulsberatung für innovative Energiekonzepte

<https://landesenergieagentur-hessen.de/angebote/energiekonzepte-und-contracting-modelle-23357>



>>> Hessischer Contracting-Preis

<https://hessischer-contractingpreis.de/bewerbung/>

Der erste Hessische Contracting-Preis ist auf die Teilnahme von institutionellen und privaten Bauherren sowie Energiedienstleistern, Planern und Architekten ausgerichtet. Prämiert werden herausragende Neubauprojekte, die nach dem 01. Januar 2016 fertiggestellt worden sind und bei denen überdurchschnittliche Energie-, Umwelt- oder Nachhaltigkeitsstandards nachweislich realisiert wurden. Der Bewerbungsschluss ist der 31. Juli 2020. Die feierliche Preisverleihung findet am 17. September 2020 im Rahmen des etablierten Bauträgertages Eschborn statt. Herausgebende Stelle des Wettbewerbs ist das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen.

Die LandesEnergieAgentur Hessen GmbH (LEA) in Wiesbaden ist eine hundertprozentige Tochter des Landes Hessen. Seit 2017 übernimmt die LEA im Auftrag der Hessischen Landesregierung zentrale Aufgaben bei der Umsetzung der Energiewende und des Klimaschutzes. Ein Schwerpunkt der Aktivitäten richtet sich an hessische Kommunen, die Unterstützung bei Strategien und Maßnahmen zum Klimaschutz und zum Ausbau erneuerbarer Energien erhalten können. www.lea-hessen.de

Informationen der LandesEnergieAgentur Hessen (LEA) GmbH im Social Web:

www.facebook.com/LandesEnergieAgentur

www.instagram.com/fragdielea

www.twitter.com/FragdieLEA

-

LandesEnergieAgentur Hessen GmbH
Mainzer Str. 118
65189 Wiesbaden

Alexander Becker
Projektleitung Energiedienstleistungen
Tel.: +49 611 95017-8942
Mail: alexander.becker@lea-hessen.de

Valerie Apell
Kommunikationsmanagerin
Tel.: +49 611 95017 8694
Mail: valerie.apell@lea-hessen.de